

150996-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Elektroinstallationsarbeiten – Modernisierung der Eissporthalle in Höchststadt a.d. Aisch Photovoltaikanlagen
OJ S 47/2025 07/03/2025
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Regional- oder Kommunalbehörde

E-Mail: vergabestelle@hoechststadt.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Modernisierung der Eissporthalle in Höchststadt a.d. Aisch Photovoltaikanlagen

Beschreibung: Die Stadt Höchststadt a.d. Aisch plant die Modernisierung der Eissporthalle in Höchststadt a.d. Aisch. Hierfür wurde die vorhandene Hallenkonstruktion erneuert. Weiterhin wurden zwei Anbauten errichtet. Der Bauherr schreibt die Photovoltaikanlagen auf den Dachflächen der Eissporthalle aus. Die Ausführung ist vom 02.06.2025 bis zum 29.09.2025 vorgesehen.

Kennung des Verfahrens: 69582ba8-cd11-41c3-a698-333747fa2564

Interne Kennung: 400-G06 PV-Anlage

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45311200 Elektroinstallationsarbeiten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45315600 Niederspannungsarbeiten, 31712331 Photovoltaische Zellen

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Erlangen-Höchststadt (DE257)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Eigenerklärung zum Nichtvorliegen der Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB. Ggf. Nachweise hinsichtlich einer durchgeführten Selbstreinigung gemäß § 125 GWB. Gemäß § 123, 124 GWB, § 57, 42 Abs. 1 VgV und § 16 VOB / A.

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: Eigenerklärung zum Nichtvorliegen der Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB. Ggf. Nachweise hinsichtlich einer durchgeführten Selbstreinigung gemäß § 125 GWB. Gemäß § 123, 124 GWB, § 57, 42 Abs. 1 VgV und § 16 VOB / A.

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Eigenerklärung zum Nichtvorliegen der Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB. Ggf. Nachweise hinsichtlich einer durchgeführten Selbstreinigung gemäß § 125 GWB. Gemäß § 123, 124 GWB, § 57, 42 Abs. 1 VgV und § 16 VOB / A.

Betrug: Eigenerklärung zum Nichtvorliegen der Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB. Ggf. Nachweise hinsichtlich einer durchgeführten Selbstreinigung gemäß § 125 GWB. Gemäß § 123, 124 GWB, § 57, 42 Abs. 1 VgV und § 16 VOB / A.

Korruption: Eigenerklärung zum Nichtvorliegen der Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB. Ggf. Nachweise hinsichtlich einer durchgeführten Selbstreinigung gemäß § 125 GWB. Gemäß § 123, 124 GWB, § 57, 42 Abs. 1 VgV und § 16 VOB / A.

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Eigenerklärung zum Nichtvorliegen der Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB. Ggf. Nachweise hinsichtlich einer durchgeführten Selbstreinigung gemäß § 125 GWB. Gemäß § 123, 124 GWB, § 57, 42 Abs. 1 VgV und § 16 VOB / A.

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern: Eigenerklärung zum Nichtvorliegen der Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB. Ggf. Nachweise hinsichtlich einer durchgeführten Selbstreinigung gemäß § 125 GWB. Gemäß § 123, 124 GWB, § 57, 42 Abs. 1 VgV und § 16 VOB / A.

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Eigenerklärung zum Nichtvorliegen der Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB. Ggf. Nachweise hinsichtlich einer durchgeführten Selbstreinigung gemäß § 125 GWB. Gemäß § 123, 124 GWB, § 57, 42 Abs. 1 VgV und § 16 VOB / A.

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Eigenerklärung zum Nichtvorliegen der Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB. Ggf. Nachweise hinsichtlich einer durchgeführten Selbstreinigung gemäß § 125 GWB. Gemäß § 123, 124 GWB, § 57, 42 Abs. 1 VgV und § 16 VOB / A.

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Eigenerklärung zum Nichtvorliegen der Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB. Ggf. Nachweise hinsichtlich einer durchgeführten Selbstreinigung gemäß § 125 GWB. Gemäß § 123, 124 GWB, § 57, 42 Abs. 1 VgV und § 16 VOB / A.

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten: Eigenerklärung zum Nichtvorliegen der Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB. Ggf. Nachweise hinsichtlich einer durchgeführten Selbstreinigung gemäß § 125 GWB. Gemäß § 123, 124 GWB, § 57, 42 Abs. 1 VgV und § 16 VOB / A.

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: Eigenerklärung zum Nichtvorliegen der Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB. Ggf. Nachweise hinsichtlich einer durchgeführten Selbstreinigung gemäß § 125 GWB. Gemäß § 123, 124 GWB, § 57, 42 Abs. 1 VgV und § 16 VOB / A.

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Eigenerklärung zum Nichtvorliegen der Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB. Ggf. Nachweise hinsichtlich einer durchgeführten Selbstreinigung gemäß § 125 GWB. Gemäß § 123, 124 GWB, § 57, 42 Abs. 1 VgV und § 16 VOB / A.

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren: Eigenerklärung zum Nichtvorliegen der Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB. Ggf. Nachweise hinsichtlich einer durchgeführten Selbstreinigung gemäß § 125 GWB. Gemäß § 123, 124 GWB, § 57, 42 Abs. 1 VgV und § 16 VOB / A.

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Modernisierung der Eissporthalle in Höchststadt a.d. Aisch Photovoltaikanlagen
Beschreibung: Die Stadt Höchststadt a.d. Aisch plant die Modernisierung der Eissporthalle in Höchststadt a.d. Aisch. Hierfür wurde die vorhandene Hallenkonstruktion erneuert. Weiterhin wurden zwei Anbauten errichtet. Der Bauherr schreibt die Photovoltaikanlagen auf den Dachflächen der Eissporthalle aus. Die Ausführung ist vom 02.06.2025 bis zum 29.09.2025 vorgesehen.

Interne Kennung: 400-G06 PV-Anlage

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45311200 Elektroinstallationsarbeiten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45315600 Niederspannungsarbeiten, 31712331 Photovoltaische Zellen, 31731100 Module

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Erlangen-Höchststadt (DE257)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Die Ausführung ist vom 02.06.2025 bis zum 29.09.2025 vorgesehen.

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 02/06/2025

Enddatum der Laufzeit: 29/09/2025

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:selbst#,#Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Auszug aus dem Handelsregister oder vergleichbarem Register aus dem jeweiligen Mitgliedsstaat, nicht älter als 6 Monate im Zeitpunkt des

Angebotsfristendes. Die Angaben sind in den entsprechenden Formblättern (insb. 124 Eigenerklärung) zu machen. Beschreibung: https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EFormsBekEigenUrl?z_param=308819

5.1.11. **Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EFormsBekVuUrl?z_param=308819

5.1.12. **Bedingungen für die Auftragsvergabe**

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EFormsBekVuUrl?z_param=308819

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 14/04/2025 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 6 Wochen

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung von Unterlagen richtet sich nach § 56 VgV.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 14/04/2025 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: elektronisch über die Vergabepattform

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. **Techniken**

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. **Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Regional- oder Kommunalbehörde

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Nachprüfungsantrag ist gemäß § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem

Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

8. Organisationen

8.1. ORG-0000

Offizielle Bezeichnung: Regional- oder Kommunalbehörde
Registrierungsnummer: 0957213500159
Stadt: Höchststadt a.d.Aisch
Postleitzahl: 91315
Land, Gliederung (NUTS): Erlangen-Höchststadt (DE257)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Bauamt
E-Mail: vergabestelle@hoechststadt.de
Telefon: +499193626176
Internetadresse: <https://www.hoechststadt.de>
Profil des Erwerbers: <https://www.staatsanzeiger-eservices.de>
Rollen dieser Organisation:
Beschaffer
Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: c8d81780-d042-4328-b7e6-eca414d51cda - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 06/03/2025 09:49:20 (UTC+01:00)
Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 150996-2025
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 47/2025
Datum der Veröffentlichung: 07/03/2025